



OSRAM LIGHTIFY an Homematic System anbinden







von Michael Sanders (li.) und Holger Homann (re.), Produktmanager bei ELV

Starten Sie Ihr Projekt: LIGHTIFY schnell und komfortabel an das Homematic System anbinden

Homematic und LIGHTIFY – die Lösung für eine intelligente Lichtsteuerung

"Mit dem Herzstück des Homematic Systems, der Zentrale CCU2, können Sie in Ihrem Zuhause alle wichtigen Automatisierungsaufgaben lösen, so z. B. die Heizung zentral steuern und Energie sparen, Rollläden per Funk auf- und abfahren, Ihr Zuhause zuverlässig schützen und auch die Beleuchtung steuern. Ab sofort ist das Homematic System mit dem innovativen LIGHTIFY-System des deutschen Markenherstellers OSRAM kompatibel. Dafür benötigen Sie lediglich die Homematic Zentrale CCU2 und das WLAN-Gateway des LIGHTIFY-Systems. Durch die Anbindung der LED-Lichtkomponenten von LIGHTIFY erweitern sich die Möglichkeiten der intelligenten Lichtsteuerung durch Homematic erheblich. Alle Lampen und Leuchten von LIGHTIFY können Sie künftig komfortabel über die WebUI der CCU2 einstellen und steuern, und auch das Verknüpfen mit vielen Homematic Komponenten ist mit wenigen Klicks erledigt. So können Sie Ihre Beleuchtung z. B. über die Homematic Bewegungsmelder steuern oder das Licht automatisch einschalten, wenn die Rollläden herunterfahren. Die Möglichkeiten der intelligenten Lichtsteuerung sind nahezu grenzenlos. Die Bedienung von LIGHTIFY über die kostenlose App des Systems ist weiterhin möglich."



Projektdauer



ca. 2 Stunden

Schritt-für-Schritt-Anleitung



OSRAM LIGHTIFY App und WLAN-Gateway installieren



Bild 1: Laden Sie die kostenlose LIGHTIFY App für iOS ab 7.0/Android ab 4.1 herunter und legen Sie Ihre Zugangsdaten fest (E-Mail-Adresse und Passwort, keine weiteren persönlichen Daten nötig).



Bild 2: Scannen Sie den QR-Code von der Gehäuserückseite des WLAN-Gateways oder geben Sie die Seriennummer manuell ein.



Gateway einstecken



Bild 4: Wechseln Sie jetzt zu den WLAN-Einstellungen Ihres Smartphones/Tablet-PCs und verbinden Sie es mit dem LIGHTIFY WLAN-Gateway.



Bild 5: Geben Sie das Kennwort des WLAN-Gateways ein. Achten Sie dabei auf die Groß- und Kleinschreibung.

Vert Wähl	nde LIGHTIFY mit de e dein Heim-WLAN aus und gi Passwort ein.	einem WLAN b das zugehörige
	Dennis Box	(;-
	WLAN-329764	÷
	WG	(îr
	FRITZIBox WLAN 2200	(†
	WLAN-Erdgeschoss	(;
	WLAN-Familie	(¢
	Mit WLAN verbinder	1 • •

Bild 6: Wechseln Sie wieder zur LIGHTIFY-App und wählen Sie Ihr WLAN-Netz aus.



Bild 7: Das WLAN-Gateway stellt nun eine Verbindung zu Ihrem WLAN-Netz her. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern. Sobald das LIGHTIFY-Zeichen auf dem WLAN-Gateway dauerhaft grün leuchtet, war das Verbinden erfolgreich.





OSRAM LIGHTIFY-Komponenten an das WLAN-Gateway anbinden



Bild 8: Schrauben Sie die 10-W-RGBW-LED-Lampe in eine Leuchte mit E27-Fassung.



Bild 9: Befestigen Sie den 1,8-m-RGBW-LED-Streifen mit dem selbstklebenden Streifen auf dem gewünschten Objekt. Achten Sie dabei auf einen staub- und fettfreien Untergrund.

LED-Streifen kürzen/verlängern

Der LIGHTIFY LED-Streifen ist an den gekennzeichneten Stellen kürzbar, eine Verlängerung ist optional auf bis zu 6 m möglich. Das Angebot dazu finden Sie im Web-Shop.





<



Bild 10: Lernen Sie die installierten Lichtkomponenten nun an das WLAN-Gateway an. Wählen Sie dafür "Lichter/ Plugs hinzufügen" aus.



Bild 11: Schalten Sie nun alle installierten LIGHTIFY-Komponenten 1x aus und wieder ein. Hinweis: Das WLAN-Gateway nicht ausschalten!



Bild 12: Die gefundenen Komponenten werden nun in der App angezeigt. Aktivieren Sie jeweils den Haken und drücken Sie den Pfeil für "Weiter".



Bild 13: Die angelernten LIGHTIFY-Komponenten können nun eingestellt und geschaltet werden. Durch Drücken des Plus-Zeichens im Menü "Geräte" können Sie jederzeit neue LIGHTIFY-Komponenten anlernen.

<	A60RGBW 01		<			S	tehleu	chte		_			ැති	LIGH	TIFY	+
				7									2 Gerät	e		^
A60RGBW			AGOF	RGBW									4	Stehleuchte		Ċ
\odot		\bigcirc												TV Backlight		\bigcirc
													0 Switc			^
													enso	oren		^
	C C						С С									
			"St													
			q	w	е	r t	z	u	i	0	р	ü				
			а	s	d	fg	g h	j	k	1	ö	ä				
	0000				У	x	v	b	n	m		\bigotimes				
(O) Steuerung	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	0	123		•	2	Leerz	eiche	en		Ferti	g		망		<u>ي</u>

Bild 14: Geben Sie den angelernten OSRAM LIGHTIFY-Komponenten eindeutige Namen, damit eine spätere Zuordnung zu Gruppen und Szenen einfacher wird und Sie die Übersicht besser behalten können. Klicken Sie dafür im Menü "Geräte" einfach auf den vom System vergebenen Namen, um diesen zu ändern.





Inbetriebnahme der Homematic Zentrale CCU



3

Bild 15: Zum Anschluss der CCU benötigen Sie einen Router mit freiem LAN-Anschluss, um die CCU in Ihr Heimnetzwerk zu integrieren. Hierüber können Sie dann von jedem PC oder Smartphone aus auf die CCU zugreifen.



Bild 16: Um die CCU für den Anschluss an den Router vorzubereiten, schließen Sie das im Lieferumfang enthaltene Netzwerkkabel und das Anschlusskabel des Netzteils an die CCU an.



Bild 17: Verbinden Sie abschließend das Netzwerkkabel der CCU mit dem Router und stecken Sie das Netzteil der CCU in eine Netzsteckdose. Die CCU führt nun den Boot-Vorgang durch.

CCU installieren und konfigurieren

li	HomeMatic LAN K	Configurator						
	Info [Deutsch	English					
	Gerätetyp	Seriennummer	Version	IP-Adresse	Subnetzmaske	Standardgateway	DNS-Server	DNS-Server
	eQ3-HM-CCU2-App	KEQ0102374	2.3.16	172.25.55.130	255.255.0.0	172.25.240.100	172.25.240.100	12
		100					Ξ.	
I	Geräteliste aktualisie	eren Netzwerke	instellung	en ändern Sic	herheitsschlüssel	ändern Firmwar	e aktualisieren	Werksreset

Bild 18: Um die Homematic Zentrale in Ihrem Netzwerk zu finden und deren IP-Adresse zu ermitteln, können Sie von der Internetseite des Herstellers eQ-3 das kostenfreie Tool Netfinder herunterladen. Um diese Software auf Ihrem Rechner betreiben zu können, benötigen Sie Java (dies können Sie ebenfalls bei Bedarf im Internet kostenlos herunterladen). Nachdem Sie die Software heruntergeladen haben, entpacken Sie diese und starten Netfinder. Nachdem die Software gestartet wurde, können Sie die IP-Adresse der Zentrale sehen.

Montage des Homematic Funk-Bewegungsmelders



Bild 19: Nehmen Sie den Wandhalter vom Bewegungsmelder ab. Messen Sie den Lochabstand des Wandhalters, um diesen Abstand auf die Wand zu übertragen.



Bild 20: Zeichnen Sie die Löcher für den Wandhalter an und bohren Sie diese anschließend mit einem 5-mm-Bohrer.



Bild 21: Setzen Sie nun die beiliegenden Dübel in die zuvor gebohrten Löcher ein und befestigen Sie den Halter mit den beiliegenden Schrauben.





Bild 22: Entfernen Sie den Batteriefachdeckel am Bewegungsmelder und legen Sie die beiliegenden Mignon-Batterien polungsrichtig ins Gerät ein.



Bild 23: Nachdem Sie wie unter Bild 31 beschrieben den Anlernmodus Ihrer CCU aufgerufen haben, lernen Sie den Bewegungsmelder durch kurzes Betätigen der Anlerntaste an.



Bild 24: Setzen Sie den Bewegungsmelder in den Wandhalter ein und richten Sie diesen aus. Der Bewegungsmelder hat einen Erfassungsbereich von 9 m und 90°.



Montage des Homematic Funk-Wandsenders



Bild 25: Entfernen Sie die Halteplatte des Wandsenders vom Gerät und befestigen Sie diese mit Schrauben oder durch Kleben an der Wand. Setzen Sie dann den Rahmen des Wandsenders auf.



Bild 26: Legen Sie die beiliegenden Micro-Batterien polungsrichtig in den Wandsender ein.



Bild 27: Nachdem Sie wie unter Bild 31 beschrieben den Anlernmodus Ihrer CCU aufgerufen haben, lernen Sie den Wandsender durch kurzes Betätigen der Anlerntaste auf der Rückseite des Geräts an. Abschließend setzen Sie den Wandsender auf die Montageplatte auf.





Bild 28: Ziehen Sie den vorhandenen Stecker Ihres Fernsehers aus der Schutzkontakt-Steckdose heraus.



Bild 29: Notieren Sie sich die Seriennummer des Homematic Schaltaktors mit Leistungsmessung für das spätere Anlernen und stecken Sie diesen dann in die Steckdose ein.



Bild 30: Stecken Sie nun den Stecker Ihres Fernsehers in den Zwischenstecker-Schaltaktor ein und testen Sie das Gerät mit der Bedientaste am Gerät. Starten Sie den Geräte-Anlernmodus wie unter Bild 31 beschrieben, und lernen Sie das Gerät durch Eingabe der Seriennummer an.

8 Anlernen der Homematic Geräte an die CCU2

Geräte anlernen

Homematic	Homematic Gerät direkt anlernen Um ein Homematic Gerät an die CCU2 anzulernen, klicken Sie auf den Button "HM Gerät anlernen". Der Anlernmodus der CCU2 ist dann für 60 Sekunden aktiv. Aktivieren Sie innerhalb dieser Zeit den Anlernmodus des Homematic Gerätes, das angelernt werden soll. Anlernmodus nicht aktiv HM Gerät anlernen	Homematic Gerät mit Seriennummer anlernen Um ein Homematic Gerät über die Seriennummer anzulernen, geben Sie die Seriennummer des Gerätes ein und klicken Sie auf "HM Gerät anlernen". Achtung! Diese Funktion steht nicht für alle Homematic Geräte zur Verfügung. Seriennummer
Homematic Wired	Homematic Wired Gerät mit Suche anlernen Homematic Wired Geräte können mithilfe der Suchfunktion angelernt werden. Klicken Sie auf den Button "HM Wired Geräte suchen" und die Zentrale lernt automatisch alle verfügbaren Homematic Wired Geräte in Ihrem System an.	Homematic Wired Gerät automatisch anlernen Das Anlernen von Homematic Wired Geräten kann automatisch erfolgen. Aktivieren Sie einfach den Anlernmodus am Gerät. Achtung! Diese Funktion steht nicht für alle Homematic Wired Geräte zur Verfügung.
Homematic IP	Homematic IP Gerät mit Internetzugang anlernen Homematic IP Geräte können auch über die CCU2 angelernt werden. Klicken Sie auf den Button "HmIP Gerät anlernen". Der Anlernmodus der CCU2 ist dann für 60 Sekunden aktiv. Aktivieren Sie innerhalb dieser Zeit den Anlernmodus des Homematic IP Gerätes, das angelernt werden soll. Anlernmodus nicht aktiv HmIP Gerät anlernen	Homematic IP Gerät ohne Internetzugang anlernen Homematic IP Geräte können auch ohne aktiven Internetzugang an die CCU2 angelernt werden. Geben Sie die SGTIN und den KEY ein und klicken Sie auf "HmIP Gerät anlernen (lokal)". SGTIN KEY Anlernmodus nicht aktiv (lokal)
Zurück	Posteingang (0)	

Bild 31: Um nun ein Gerät an die CCU2 anzulernen, öffnen Sie in der WebUl den Anlernmodus über den Button "Geräte anlernen". Je nach Gerätetyp starten Sie den Anlernmodus per Seriennummer-Eingabe, RF-Anlernmodus oder Geräte-Suchmodus am Bus. Nachdem Ihr Gerät den Anlernmodus verlassen hat und der Countdown des RF-Anlernmodus abgelaufen ist, erscheint Ihr Gerät im Posteingang der CCU.



Admin Startseite > Einstellungen > System Startseite Status und Bedienung Program	steuerung me und Verknüpfungen (Einstellungen)		Alarmmeldungen (0) Servicemeldungen (0)	Abmelden Geräte anlernen Hilfe
Zentralen- Wartung	Sicherheit ?	Zeit-/ Positionseinstellung	Netzwerkeinstellungen	
Firewall konfigurieren	LAN Gateway	Zusatzsoftware	Allgemeine Einstellungen	
Kopplungen (z.B. OSRAM Lightify)	meine-homematic.de			

Bild 32: Um das LIGHTIFY Gateway nun mit der CCU2 zu koppeln, öffnen Sie in der CCU "Einstellungen → Systemsteuerung" und hier den Menüpunkt "Kopplungen" (z. B. OSRAM LIGHTIFY). Sollte der Menüpunkt nicht vorhanden sein, führen Sie bitte ein Firmware-Update Ihrer CCU2 durch.

Tipp

Für die Anbindung an die CCU darf sich in Ihrem Netzwerk nur ein LIGHTIFY Gateway befinden.





Bild 33: Im sich nun öffnenden Fenster können Sie nach dem OSRAM LIGHTIFY Gateway in Ihrem Netzwerk suchen. Bitte stellen Sie dazu sicher, dass die CCU2 und das Gateway sich im selben Netzwerk befinden. Um den Vorgang zu starten, klicken Sie im Fenster auf "Start". Nach einigen Minuten wird Ihnen die IP-Adresse Ihres LIGHTIFY Gateways in der CCU2 angezeigt und die Lampen und Leuchten, welche am Gateway angelernt wurden, können genutzt werden.

Möchten Sie später weitere Komponenten des LIGHTIFY-Systems Ihrer CCU2 hinzufügen, lernen Sie diese zuerst am Gateway an und führen dann eine neue Suche über den "Start"-Button durch.

Name	Raum	Gewerk	Letzte Änderung	Control
Filter	Filter	Filter		
VIR-LG-RGBW-DIM OL-stehlampe:1				0 100% Ein Aus Farbwert Farb-temperatur 2000 K

Bild 34: Die LIGHTIFY-Geräte können nun über die Oberfläche der CCU2 gesteuert werden. Rufen Sie diese dazu unter "Status und Bedienung \rightarrow Geräte" auf und testen Sie die Funktion. Bitte beachten Sie bei der Steuerung, dass es sich um eine unidirektionale Kommunikation handelt und die CCU nur als Fernbedienung genutzt wird. Eine Statusabfrage des Zustands der LIGHTIFY-Komponenten ist nicht möglich.

-	VIR-LG-RGBW-DIM OL- stehlampe	VIR-LG-RGBW- DIM	VIR-LG-RGBW-DIM	OL-stehlampe	Virtual Devices	Standard		8	S	Einstellen Löschen Direkte Programme
	VIR-LG-RGBW-DIM OL- stehlampe:0	VIR-LG-RGBW- DIM	VIR-LG-RGBW-DIM	OL-stehlampe:0	nicht verknüpfbar	Standard		8		Einstellen Direkte Programme
	VIR-LG-RGBW-DIM OL- stehlampe:1	VIR-LG-RGBW- DIM	VIR-LG-RGBW-DIM	OL-stehlampe:1	nicht verknüpfbar	Standard		\$	8	Einstellen Direkte Programme

Bild 35: Unter "Einstellungen → Geräte" in Ihrer CCU2 können Sie die LIGHTIFY-Komponenten ebenfalls finden. Hier besteht die Möglichkeit, diese nach Ihren Wünschen umzubenennen und Räumen und Gewerken zuzuordnen.

10 Szenario "Fernsehabend" in der CCU2 programmieren

Name	Beschreibung	Bedingung (Wenn)	Aktivität (Dann, Sonst)	Aktion
Fernsehabend Ein		Kanalzustand: Wandtaster Ein bei Tastendruck kurz	Konfigurationsdialog	
Bedingung: Wen Gerateauswahl ¥ Wan UND ▼ ODER Gerateauswahl ▼ Bew UND Gerateauswahl ▼ Eem UND Zeitsteuerung ▼ Iägl Constant * Bew	dtaster Ein <i>bei</i> Taste equnqsmelder <i>bei</i> B seher <i>bei</i> Schaltzuste ich nachts beginnen	ndruck kurz * ¥ ewegung erkannt * bei Änderung auslösen * ¥ ind: ein * nur prüfen * ¥ id am 10.11.2016 nur prüfen * ¥	Farbwert rgb(0, 25 Zuriick ur prüfen	55, 28)
Oktivität: Dann ≤ Vor d	em Ausführen alle l	aufenden Verzögerungen für diese Aktivitäten beenden (z.B. Ret	ıgen für diese Aktivitäten beenden (z.B. Retrigg	gern).
Geräteauswahl * Fernsel Geräteauswahl * VIR-LG Geräteauswahl * VIR-LG Geräteauswahl * VIR-LG Geräteauswahl * VIR-LG	ter sofort * -RGBW-DIM OL-steh -RGBW-DIM OL-steh -RGBW-DIM OL-tv b -RGBW-DIM OL-tv b	Schaltzustand: ein * Jampet1 sofort * Dimmwert * auf 50.00 % Jammet1 sofort * RGBW * rgb(251, 0, 255, 255) J Acklight1 verzögert um * 2 Sekunden * RGBW * acklight1 verzögert um * 2	auf 60.00 % 30 70 70 70 70 70 70 70 70 70 70 70 70 70	
Aktivität: Sonst 🔹	🗌 🗆 Vor dem Ausfüh	ren alle laufenden Verzögerungen für diese Aktivitäten beenden	(z.B. Retriggern).	

Bild 36: Um die LIGHTIFY-Komponenten nun z. B. in ein Szenario einzubinden, erstellen Sie ein Zentralenprogramm unter "Programme und Verknüpfungen → Programme und Zentralenverknüpfungen" und hier über den Button "Neu". In unserem Beispiel soll über einen 2fach-Wandtaster der Fernseher über eine Schaltsteckdose eingeschaltet werden und die Stehlampe mit dem Dimmwert 50 % auf einen bestimmten Farbwert eingeschaltet werden. Der LED-Stripe soll mit dem Dimmwert 60 % und dem Farbwert Grün den Fernseher von hinten beleuchten.

0
Ţ

 Beginn: 12:12 v Ganztägig Astrofunktion tagsüber 	Ende: 12:42 v
Astrofunktion nachts I2:12 V	
 Jeden Tag Alle Tage Am Wochenende Werktags 	
v	Kein Enddatum Endet nach Terminen Endet am v
	 Beginn: 12:12 v Ganztägig Astrofunktion tagsüber Astrofunktion nachts 12:12 v Ideen Tag Alle Tage Am Wochenende Werktags

Bild 37: Sollte der Fenseher sich bereits im Zustand "Ein" befinden und die CCU2 per Astrofunktion in den Zustand "Nacht" wechseln, schaltet der Bewegungsmelder im Wohnzimmer die Szene automatisch ein. Hierzu wird in der Wenn-Bedingung eine Und-Verknüpfung zwischen Bewegungsmelder/Schaltsteckdose und Zeitmodul erstellt.

Name	Beschreibung	Bedingung (Wenn)	Aktivität (Dann, Sonst)
Fernsehabend Aus		Kanalzustand: Wandtaster Aus bei Tastendruck kurz	Kanalauswahl: Fernseher sofort Schaltzustand: a
Bedingung: Wenn Geräteauswahl V Wand UND V ODER V	Itaster Aus bei Taster	idruck kurz 💌 🥹	
Aktivität: Dann Vor de Geräteauswahl VIR-LG-f Geräteauswahl VIR-LG-f Geräteauswahl VIR-LG-f	em Ausführen alle la er sofort r S RGBW-DIM OL-stehl RGBW-DIM OL-tv ba	ufenden Verzögerungen für diese Aktivitäten beenden (z.B. Retriggern). chaltzustand: aus * ampe:1 verzögert um * 1 Sekunden * Dimmwert * auf 0.00 ckligh:1 verzögert um * 2 Sekunden * Dimmwert * auf 0.00	_%
Aktivität: Sonst 🔻	🗆 Vor dem Ausführe	en alle laufenden Verzögerungen für diese Aktivitäten beenden (z.B. Retri	ggern).
Rild 38: Ilm die Szene wie	der abschalten zu l	rönnen, erstellen Sie ein weiteres Zentralennrogramm	Fertia!

Starten Sie Ihr Projekt!

Projektstückliste

Deetell

Nummer	Menge	Produktname	Ein	nzelpreis	Ges	amtpreis
VG-11 54 28	1x	OSRAM LIGHTIFY Starter-Set mit WLAN-Gateway und 10-W-RGBW-LED-Lampe, E27	€	64,95	€	64,95
VG-12 40 84	1x	1,8-m-RGB-LED-Streifen LIGHTIFY	€	59,95	€	59,95
VG-10 35 84	1x	Homematic Zentrale CCU2	€	99,95	€	99,95
VG-13 17 74	1x	Homematic 2fach-Funk-Wandsender	€	39,95	€	39,95
VG-13 17 77	1x	Homematic Funk-Bewegungsmelder	€	69,95	€	69,95
VG-10 57 88*	1x	Homematic Funk-Schaltaktor (keine Lieferung in die Schweiz)	€	39,95	€	39,95
				Coort		274 70



"Mit nur wenigen Handgriffen erweitern Sie Ihr Homematic System um eine umfangreiche und intelligente Lichtsteuerung des Markenherstellers OSRAM und können die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der Homematic Aktoren nun auch für die Lichtsteuerung nutzen."

M. Suders Molgar Momanh

*Hinweis: Da der Artikel VG-10 57 88 nicht in der Schweiz einsetzbar ist, ist er hier durch die Schaltmesssteckdose (Art.-Nr. VG-14 11 30, siehe Web-Shop) zu ersetzen.

Das Projekt wurde persönlich von Michael Sanders (li.) und Holger Homann (re.) umgesetzt.

SMART HOME HOTLINE

Umfassend beraten:

Smart Home Projekte können sehr komplex sein. Als Ihre kompetente Nummer 1 für Smart Home bieten wir Ihnen daher eine umfassende telefonische Beratung an. Viele Anbieter beschränken sich auf einen E-Mail-Support, wir sorgen dafür, dass Sie im Vorfeld und im laufenden Betrieb direkt im Telefongespräch umfassend beraten werden.



In den Räumen unserer Technischen Kundenberatung hat unser Smart Home Team direkten Zugriff auf Testinstallationen und Musteraufbauten diverser Geräte und Systeme.

Die Mitarbeiter der Smart Home Hotline kennen nicht nur die Bedienungsanleitungen und Datenblätter, sondern setzen viele Systeme zu Hause oder bei uns vor Ort ein. Dies gilt zum Beispiel für Homematic mit über 100 Komponenten, Homematic IP, OSRAM LIGHTIFY, die Funk-Alarmanlage FAZ 5000, devolo Home Control und das Wetter-Messsystem Mobile Alerts. Jeder im Team kann deshalb viele Fragen direkt beantworten, im Spezialfall aber auch jederzeit den Spezialisten im Team hinzuziehen. Mit dieser Qualität und Kompetenz hilft Ihnen die Smart Home Hotline vor, bei und nach dem Kauf bei der Umsetzung Ihres Projekts.



... und für alle Fälle: smarthome@elv.de ...at ...ch